

Gemeinderat Pfäffikon
Gemeindehaus
Hochstrasse 1
8330 Pfäffikon

Pfäffikon, 4. September 2014

Anfrage zum Bau von 150 Wohneinheiten durch die Swisscanto und die Fällung von 6 Bäumen am Pfäffiker Seequai

Sehr geehrter Damen und Herren Gemeinderäte

Obwohl die Bäume nun gefällt sind, gibt es für uns noch viele Unklarheiten. Mit den unten stehenden Fragen möchten wir mehr über die Hintergründe der Angelegenheit in Erfahrung bringen.

Wir stellen fristgerecht auf die Gemeindeversammlung vom 22. September 2014 eine Anfrage an die Gemeindevorstanderschaft. Dies gemäss § 51 des Gemeindegesetz (GG) vom 6. Juni 1926.

Baugesuch der Swisscanto und Entwässerung des Bauvorhabens

Wann wurde der Baurechtsentscheid für die Überbauung der Swisscanto mit ca. 150 Wohnungen erteilt?

Welche Lösung für die Entwässerung der Liegenschaften wurde im entsprechenden Baurechtsentscheid verfügt (für das Dachwasser, für das Platzwasser)

Wurde anlässlich der Erteilung des Baurechtsentscheides nicht geprüft, ob durch das Bauvorhaben auch noch der Bau einer Meteorwasserleitung verursacht wird?

Wurde nach dem Baurechtsentscheid eine andere Entwässerungslösung gewählt und wieso?

Wann war diese Entwässerungslösung bekannt?

War diese Entwässerungslösung der Grund für den Neubau der Meteorwasserleitung, der dann am 11. August die 6 Bäume am Seequai geopfert werden mussten?

Wieso wurde erst im April 2014 bekannt gegeben, dass die Bäume aufgrund der Meteorwasserleitung gefällt werden müssen (Dies zu einem Zeitpunkt an dem längst mit dem Bau der 150 Wohnungen begonnen worden ist. Ebenso wurde an einer Veranstaltung mit Vertretern der Parteien vom 13. Februar 2014 noch gesagt, dass am Seequai keine Bäume mehr gefällt werden müssten)?

Ist es in Pfäffikon üblich, dass die Art und Weise der Entwässerung mit derart gravierenden Folgen erst so spät geprüft wird, dies nach jahrelanger Planung und Projektierung?

Wieso wurde dies im vorliegenden Fall nicht bereits mit dem Baurechtsentscheid geprüft bzw. spätestens vor Baubeginn?

Fällung der Bäume und Linienführung der Meteorwasserleitung

Ist es richtig, dass die heutige Meteorwasserleitung durch eine Meteorwasserleitung mit grösserem Durchmesser ersetzt wird?

Ist es richtig, dass die Linienführung der bisherigen Meteorwasserleitung nördlich und westlich eines ehemaligen von Huber und Suhner genutzten Ölrückhaltebeckens verläuft?

Ist es richtig, dass die Linienführung der neuen Meteorwasserleitung östlich und südlich des ehemaligen Ölrückhaltebeckens verläuft und dass aufgrund dieser Linienführung die 6 Bäume gefällt werden mussten (Bitte geben Sie uns den exakten Standort des Beckens bekannt und die Linienführung der bisherigen und der neuen Meteorwasserleitung)?

Wann wurde das Ölrückhaltebecken zurückgebaut?

Warum wurde das Ölrückhaltebecken nicht vollständig zurückgebaut und hat es heute noch eine Funktion?

Wurden sämtliche Verunreinigungen entfernt?

Wenn das Becken keine Funktion mehr hat, wieso wurde die Linienführung der neuen Meteorwasserleitung nicht weiter nördlich z.B. im Bereich des Ölrückhaltebeckens gewählt (So hätten die Bäume stehen gelassen werden können, die neue Leitung wäre kürzer, ev. auch billiger geworden)?

Welche weiteren Linienführungen wurden geprüft und durch wen (bitte zeigen Sie alle geprüften Alternativen auf)?

Wieso wurde keine andere Baumethode gewählt (z.B. Pressvortrieb)?

Wurde der Wert der gefällten Bäume auch einmal abgeschätzt?

Wie hoch ist dieser?

Wie viele Bäume werden als Ersatz für die gefällten gepflanzt und welche Baumart?

Bei verschiedenen Gelegenheiten wurde ein Verweis auf „das Baumkonzept“ gemacht, dieses Dokument findet man auf der Gemeindehomepage nicht, weshalb?

Wie steht es um die schon einmal angekündigte Fällung der Bäume bei der Imbissbude, wann und weshalb sollen diese Bäume entfernt werden?

Welche Bäume stehen in Pfäffikon unter Schutz; mit welchem Verfahren, von welcher Behörde wird dieser Schutz erteilt, bzw. aufgehoben (bei der Planung der „Bootsbar“ vor über zehn Jahren wurden Bäume als geschützt bezeichnet, die heute nicht mehr stehen)?

Mit freundlichen Grüßen

Pirmin Knecht
Am Landsberg 25
8330 Pfäffikon

Mario Snozzi
Rigistrasse 20
8330 Pfäffikon